

## Bezirksliga Herren Ost

TSG Hatten-Sandkrug : TV Jahn/DTB (SG)  
Freitag, 12.08.2022, 20:00 Uhr

### 9:7 Auswärtssieg in der Bezirksliga Herren Ost für den TV Jahn/DTB (SG)

Ausgelassene Stimmung herrschte am Freitagabend, als das Schlussspiel Müller / Schreiner nach 3 Stunden Spielzeit und 8 Fünf-Satz-Spiele den Matchball für die Gäste des TV Jahn/DTB (SG) im Match der Bezirksliga Herren Ost einführte. Bittere Mienen gab es dagegen beim Heimteam TSG Hatten-Sandkrug, das eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 34:35) quittieren musste. Matchwinner war an diesem Tag Vitali Schreiner, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 1. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 2:0.

Das Spiel lief wie folgt ab: Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Richter / Büsselmann gegen Nakpanich / Sonntag bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpften sich Richter / Büsselmann zurück ins Spiel und gewannen es noch im Entscheidungssatz. Einen Zähler für das Team verpassten Lakeberg / Ferchow bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Müller / Schreiner. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verloren Liebert / Busemann ihr Doppel gegen Becker / Reinhold noch mit 11:5, 11:6, 3:11, 4:11, 10:12 im Entscheidungssatz. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Beim folgenden 11:3, 12:10, 11:7 gegen Thorsten Sonntag fand Torben Richter von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Lange umkämpft war die Partie zwischen Björn Lakeberg und Chirasak Nakpanich, ehe sich der Gastspieler mit 12:10, 10:12, 8:11, 11:9, 8:11 durchsetzte und Lakeberg ein sensationeller Sieg am Ende nur knapp nicht vergönnt war. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Sven Ferchow eine Niederlage in vier Sätzen gegen Gianluca Becker kassierte. Mit 1:3 verlor wenig später Jens Büsselmann seine Partie gegen Timo Müller, in die Müller anhand der TTR-Werte im Vorfeld bereits als großer Favorit gegangen war. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an der Reihe. Einen Punkt für das Team vor Augen gab Jerome Liebert bei einer 2:0-Führung die Folgesätze gegen Meik Reinhold noch ab und quittierte ein 2:3. Michael Busemann verlor derweil seine Partie gegen Vitali Schreiner unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 7:11, 12:14, 5:11. Das musste man neidlos anerkennen. Beim Stand von 2:7 gingen die Spitzenspieler der TSG Hatten-Sandkrug und TV Jahn/DTB (SG) in die Box. Torben Richter gelang es, Chirasak Nakpanich im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte keinesfalls zu erwartenden und überraschenden 3:0-Sieg. Wie ausgeglichen das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz ausgingen. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Björn Lakeberg nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Fast verloren schien danach das Spiel von Sven Ferchow gegen Timo Müller, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Sven Ferchow jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte mit 9:11, 7:11, 11:6, 11:7, 11:7. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Trotz verlorenem ersten Satz drehte danach Jens Büsselmann das Match gegen Gianluca Becker und gewann in vier Sätzen. Trotz 1:0 Satzführung verlor Jerome Liebert sein Spiel gegen Vitali Schreiner letztlich in vier Sätzen. Bis in

den Fünften ging die Partie zwischen Michael Busemann und Meik Reinhold, die Michael Busemann letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Ernüchtert über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Müller / Schreiner waren daraufhin indessen Richter / Büsselmann, obwohl sie alles gegeben hatten. Damit war der 9. Punkt für den TV Jahn /DTB (SG) im Kasten.

Nach dieser Niederlage der TSG Hatten-Sandkrug geht es nun im nächsten Spiel am 14.10.2022 gegen den STV BarSed (SG), während der TV Jahn/DTB (SG) am 17.09.2022 gegen den STV BarSed (SG) antritt.

#### **Statistik:**

##### **TSG Hatten-Sandkrug**

Doppel: Richter / Büsselmann 1:1, Lakeberg / Ferchow 0:1, Liebert / Busemann 0:1

Einzel: T. Richter 2:0, B. Lakeberg 1:1, S. Ferchow 1:1, J. Büsselmann 1:1, J. Liebert 0:2, M. Busemann 1:1

##### **TV Jahn/DTB (SG)**

Doppel: Müller / Schreiner 2:0, Nakpanich / Sonntag 0:1, Becker / Reinhold 1:0

Einzel: C. Nakpanich 1:1, T. Sonntag 0:2, T. Müller 1:1, G. Becker 1:1, V. Schreiner 2:0, M. Reinhold 1:1